

Informationen zum Datenschutz nach Art. 13/14 DSGVO

Diese Hinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Weitergabe der von Ihnen im Rahmen des Lehrgangs angegebenen Daten an die TEAM CONNEX GmbH und die PRYSMA Akademie GmbH, mit denen der Lehrgang in Zusammenarbeit durchgeführt wird, und der Weitergabe Ihrer angegebenen Daten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Ort) an die IHK.Kompetenz zum Zwecke der Erstellung eines personalisierten Badges sowie Ihrer etwaigen Einwilligung, dass die TEAM CONNEX GmbH und die PRYSMA Akademie GmbH Sie zu Werbezwecken kontaktieren dürfen.

Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts ist die IHK Ulm, Olgastraße 95-101, 89073 Ulm, E-Mail: info@ulm.ihk.de, Telefon: +49 731 173- 0. Sie erreichen den behördlichen Datenschutzbeauftragten telefonisch unter 0731 173- 159 sowie per E-Mail an datenschutz@ulm.ihk.de.

Ihre angegebenen Daten werden zu den von Ihnen genannten Zwecken auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b) DSGVO und Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) DSGVO in Verbindung mit Art. 7 DSGVO gespeichert und verarbeitet. Es ist möglich, dass uns Ihre Daten durch eine Dritte, von Ihnen bevollmächtigte Person übermittelt werden. Es erfolgt eine Weitergabe Ihrer Daten an die TEAM CONNEX GmbH und die PRYSMA Akademie GmbH sowie an IHK.Kompetenz (die zur Erstellung der Badges zuständig sind). Darüber hinaus erfolgt keine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nur solange, wie dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. So ist die Datenverarbeitung unter anderem erforderlich für die Vertragsdurchführung und -abwicklung einschließlich der Abwehr und der Durchsetzung von zivilrechtlichen Ansprüchen innerhalb der relevanten Verjährungsfristen. Die Verjährungsfristen können wegen §§ 195 ff. Bürgerliches Gesetzbuch bis zu dreißig Jahre betragen; die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre. Daneben sind die steuerrechtlichen, handelsrechtlichen, abgaberechtlichen und sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten zu beachten. Die dort vorgesehenen Fristen zur Aufbewahrung/ Dokumentation betragen sechs bis zehn Jahre zuzüglich der Festsetzungsverjährung von weiteren vier Jahren. Um nicht gegen gesetzliche Regelungen zu verstoßen oder die Möglichkeit zu verlieren, einen Anspruch durchzusetzen oder uns gegen einen solchen zu verteidigen, behalten wir uns vor, die Daten erst nach Ablauf der letzten Frist zu löschen, die die Datenspeicherung legitimiert.

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Ulm, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Heilbronner Straße 35, 70191 Stuttgart.